

NRW stoppt Ausfallzahlung für Ungeimpfte in Quarantäne

Düsseldorf. Das NRW-Gesundheitsministerium erklärte am Freitag, die Verdienstaufschüßigungen würden für Menschen ohne Covid-19-Impfschutz zum 11. Oktober auslaufen. Ausgenommen bliebe, wer sich aus gesundheitlichen Gründen nicht impfen lassen könne. Laut Infektionsschutzgesetz bekommen Menschen, die auf behördliche Anweisung in häusliche Isolation müssen, eine staatliche Entschädigung in Höhe des Verdienstaufschüßes. Das gilt nicht für diejenigen, die den Ausfall durch Inanspruchnahme einer empfohlenen Schutzimpfung hätten vermeiden können. Bisher wurde in diesen Fällen aber trotzdem gezahlt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/410169.nrw-stoppt-ausfallzahlung-für-ungeimpfte-in-quarantäne.html>